

INHALT

- 7 IHR HUND IST MEHR ALS DIE SUMME SEINER GENE**
 - 8 Bedeutung der Genregulation
 - 10 Wandel in der Kynologie
- 13 DER ERSTE UND DER ZWEITE CODE**
 - 14 Vom Zeitalter der Genetik
 - 21 Die eigentliche Aufgabe der Gene
 - 26 Epigenetik schenkt den Zellen ein Gedächtnis
 - 30 Schalter und Dimmer an den Genen
- 37 HUNDERASSEN HABEN EINE KULTUR**
 - 38 Das Humangenomprojekt
 - 42 Das Zeitalter der Epigenetik
 - 48 Was bringt Hundezucht wirklich?
 - 54 Die Kultur macht den Unterschied
- 57 WIE HUNDE WERDEN, WIE SIE SIND**
 - 58 Wenn Zellen das Programm wechseln
 - 63 Epigenetik verändert unsere Sicht auf das Leben
 - 67 Epigenetische Prägung von Persönlichkeit
- 73 BILDUNG BEGINNT IM MUTTERLEIB**
 - 74 Warum wir Macht über das Erbgut haben
 - 78 Wochen vor und nach der Geburt
 - 82 Aufwachsen der Welpen
 - 85 Bildung für Hunde

91	WIE GESUND IST IHR HUND?
92	Die epigenetische Uhr
95	Vergleich des Alters von Mensch und Hund
99	Epigenetische Tests des biologischen Alters
103	Gentests heute und epigenetische Tests der Zukunft
107	DAS VERERBTE TRAUMA
108	Ein Blick auf die Vorfahren
113	Transgenerationale epigenetische Effekte
116	Umdenken in der Rassehundezucht
120	DIE GEHEIME MACHT
121	Verhalten resultiert nicht allein aus Genen
123	Menschen unterschiedlicher Herkunft
128	Biologie des Verhaltens
132	Epigenetik braucht Genetik und umgekehrt
136	WAS IST GUT FÜR DEN HUND?
137	Die Persönlichkeit des Hundes
140	Nur das Beste für den Hund
144	SERVICE
144	Quellen
149	Über den Autor
150	Register
152	Impressum